

Die FEMA ermutigt Katastrophenopfer, in Kontakt zu bleiben und ihren Wiederaufbau auf Kurs zu halten

Release Date: Februar 10, 2025

TALLAHASSEE, Florida. – Mehr als 1.000 FEMA-Mitarbeiter sind immer noch vor Ort in Florida, um den Überlebenden beim Wiederaufbau nach den Hurrikanen Milton, Helene und Debby zu helfen. Die FEMA wird weiterhin Anträge bearbeiten, Einsprüche entgegennehmen und verwalten, Inspektionen durchführen und Antragsteller und lokale Amtsträger bei Fragen unterstützen und ihnen Informationen über Wiederherstellungsprogramme zur Verfügung stellen.

Katastrophenopfer, die einen Antrag auf FEMA-Unterstützung gestellt haben, sollten weiterhin mit der Behörde in Kontakt bleiben, um ihren Antrag zu aktualisieren. Fehlendes oder veraltetes Material könnte zu Verzögerungen führen. Zu den Informationen, die möglicherweise aktualisiert werden müssen, gehören:

- Ihre aktuelle Wohnsituation, Telefonnummer oder Postanschrift.
- Der Name einer Person, die befugt ist, in ihrem Namen zu sprechen.
- Die Namen der Haushaltsmitglieder und die Anzahl der Personen, die in der Wohnstätte wohnen.
- Änderungen in ihrem Antrag bei der FEMA.
- Korrektur oder Überprüfung von Schäden an Haus und Eigentum.
- Ihre bevorzugte Zahlungsweise.

Die Einwohner Floridas, die derzeit auf eine Inspektion warten, sollten weiterhin ihren Antragstatus überprüfen. Katastrophenopfer können ihren Antragstatus überprüfen, indem sie die Katastrophenhilfe-Website DisasterAssistance.gov besuchen oder die FEMA direkt unter der Nummer 800-621-3362 anrufen.

Es ist wichtig, sicherzustellen, dass alle Kontaktinformationen aktuell sind. Die FEMA ruft die Katastrophenopfer möglicherweise an, um eine Inspektion des beschädigten Hauses zu vereinbaren oder weitere Informationen einzuholen, um



den Antrag bearbeiten zu können. Diese Anrufe können von unbekannten Vorwahl- oder Telefonnummern stammen.

Die Katastrophenopfer sollten diese Anrufe entgegennehmen oder im Falle von verpassten Anrufen zurückrufen. Die FEMA ruft die Katastrophenopfer bis zu neun Mal an, um eine Inspektion zu vereinbaren. Ein Antragsteller, der diese Anrufe verpasst, muss erneut eine Inspektion beantragen.

Aktuelle Informationen zur Bewältigung der Folgen von Hurrikan Milton finden Sie unter fema.gov/disaster/4834. Für Informationen zur Bewältigung der Folgen von Hurrikan Helene besuchen Sie bitte fema.gov/disaster/4828. Für Informationen zur Bewältigung der Folgen von Hurrikan Debby besuchen Sie bitte fema.gov/disaster/4806. Folgen Sie der FEMA auf X unter x.com/femaregion4 oder auf Facebook unter facebook.com/fema.

